

# Zukunftsfähige Produkte

Proaktiv nachhaltig







# Aus Überzeugung

## Wir übernehmen Verantwortung

---

Seit jeher setzen wir bei DRÄXLMAIER Maßstäbe – nicht nur im Hinblick auf unsere Produkte, sondern auch in Bezug auf deren Nachhaltigkeit. Als familiengeführtes Unternehmen ist verantwortungsvolles und langfristiges Denken die Basis für unseren wirtschaftlichen Erfolg.

Global denken, lokal handeln – unsere niederbayerischen Wurzeln in Verbindung mit der Internationalität unseres Unternehmens ermöglichen uns eine ganzheitliche Herangehensweise an das Thema Nachhaltigkeit. Daher sind wir uns unserer Verantwortung bewusst.

Die individuelle Mobilität ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Das Unternehmen fokussiert seine Innovationskraft daher darauf, nachhaltige Wege in die automobilen Zukunft zu erschließen. Fester Bestandteil unserer Strategie ist es deshalb, die Geschäfts- und Produktionsprozesse sowie die Produkte nachhaltiger zu gestalten und so die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens langfristig zu sichern.

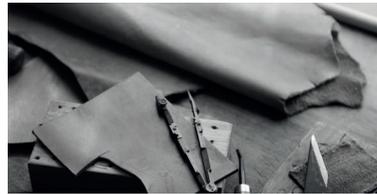
# Keine Zukunft ohne Herkunft

Nachhaltig über Generationen

Seit über 140 Jahren platziert die Familie DRÄXLMAIER Innovationen und Produkte mit langfristigem Fokus am Markt. Bereits früh etabliert DRÄXLMAIER ein Nachhaltigkeitsmanagement in seiner Organisation, denn nachhaltiges Denken liegt uns in den Genen.

**1875**

Unser Ursprung:  
Verarbeitung des natürlichen und nachhaltigen Materials Leder



**1974**

Erster Auslandsstandort  
in Tunesien.



**2000**

Erster Türträger aus  
nachwachsenden Rohstoffen  
für den Audi A2.



**1958**

Firmengründung durch Lisa und Fritz Dräxlmaier sen. und erster Auftrag Goggomobil. Schon bei diesem ersten Projekt wurde durch die Einsparung von Klebstoff über ein Siebdruckverfahren auf Nachhaltigkeit geachtet.



**1990**

DRÄXLMAIER revolutioniert die Architektur von Bordnetzsystemen: der kundenspezifische Kabelbaum ist um ein Vielfaches leichter und ressourceneffizienter in der Herstellung.

## 2010

Gründung DRÄXLMAIER Green Logistics.



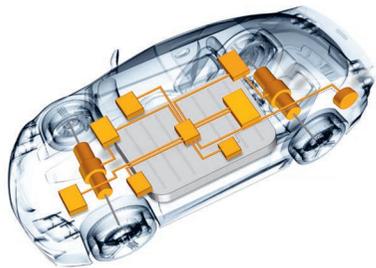
## 2013

Die Türverkleidung mit sichtbarer Naturfaser geht im BMW i3 in Serie.



## 2016

Gesamtbatteriesystem für den Porsche Mission E.



## 2009

Startschuss für die Batterieentwicklung.



## 2012

Gründung des Nachhaltigkeitsmanagements als Organisationseinheit und der Stiftungsprofessur an der FH Ingolstadt.



## 2014

Erster Serienauftrag für D3F Mittelkonsole, Seitenflanken für den BMW 5er.



## 2020

Nachhaltigkeit ist fest in unserer Strategie verankert. Spätestens bis 2050 wollen wir klimaneutral sein.

# Wir denken global

Global denken, lokal handeln

Unsere Wurzeln lassen uns ganzheitlich über Nachhaltigkeit nachdenken, auf der lokalen sowie auf der globalen Ebene. Dieser Ansatz findet sich in drei Zielen für eine nachhaltige Entwicklung wieder: soziale Verantwortung übernehmen, dem Klimawandel durch konsequente Emissionseinsparung begegnen und nachhaltige Produkte herstellen.



## Soziale Verantwortung

Der Mensch steht immer im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir zeigen Verantwortung für unsere Mitarbeiter und deren Familien. Weiter setzen wir uns aktiv für die Bedürfnisse der Menschen in den Lieferketten ein. Die UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte prägen unser Handeln.



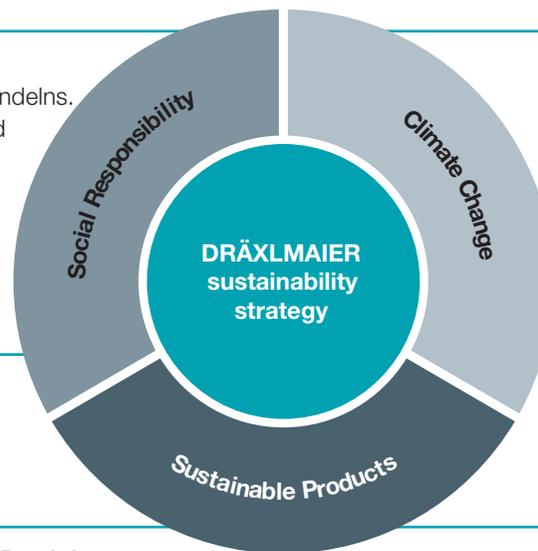
## Klimawandel

Wir verpflichten uns, den Vorgaben des Pariser Klimaabkommens zu folgen und durch konsequente Emissionseinsparungen spätestens im Jahr 2050 klimaneutral zu wirtschaften. Strategische Effizienzmaßnahmen in der Logistik und der Produktion, sowie der ökologische Energiebezug an unseren Standorten (Grünstrom, Heizen, etc.) stehen stellvertretend für unsere Verpflichtung.



## Nachhaltige Produkte

Ökoeffiziente Produkte spiegeln die Geisteshaltung der DRÄXLMAIER Group wider und generieren somit einen Mehrwert für den Kunden. Unser Verständnis von nachhaltigen Produkten ist das Einbeziehen von sozialen und ökologischen Kriterien von der Materialbeschaffung bis zur Produktauslieferung. Wir wollen die ökologischen Auswirkungen unserer eingesetzten Materialien und genutzten Prozesse identifizieren, bewerten und stetig verbessern.



# DRÄXLMAIER Group ecosolutions

In der Wertschöpfung verankert

---

Um unsere ehrgeizigen Nachhaltigkeitsziele umsetzen zu können, haben wir das Konzernprogramm DRÄXLMAIER **ecosolutions** ins Leben gerufen.

DRÄXLMAIER **ecosolutions** bezieht alle Prozessschritte entlang unserer Wertschöpfungskette mit ein – von der Idee eines neuen Produkts zur Umsetzung und Auslieferung bis zum Ersatzteildienst leitet der Nachhaltigkeitsgedanke unser Handeln an.

Um ein präzises Bild der Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu erreichen, bewerten wir all unsere Prozessschritte in einem ganzheitlichen Emissionsansatz und integrieren die ökologische Performance unserer Werke in unseren Produkt-Fußabdruck.



# Green Production

## Reduzierung unseres Corporate Carbon Footprint

Ein großer Hebel für Nachhaltigkeit bei DRÄXLMAIER bildet die nachhaltige Fertigung unserer Produkte. Hierbei spielen viele Prozessschritte eine Rolle. Das beginnt bei der Auswahl unserer Standorte, die unter anderem nach nachhaltigen Gesichtspunkten festgelegt werden und setzt sich fort über das Management unserer Lieferanten und deren Lieferketten, einer nachhaltigen Produktion durch effiziente Prozesse, der Verwendung umweltfreundlicher Materialien und schließlich einer grünen Logistik.

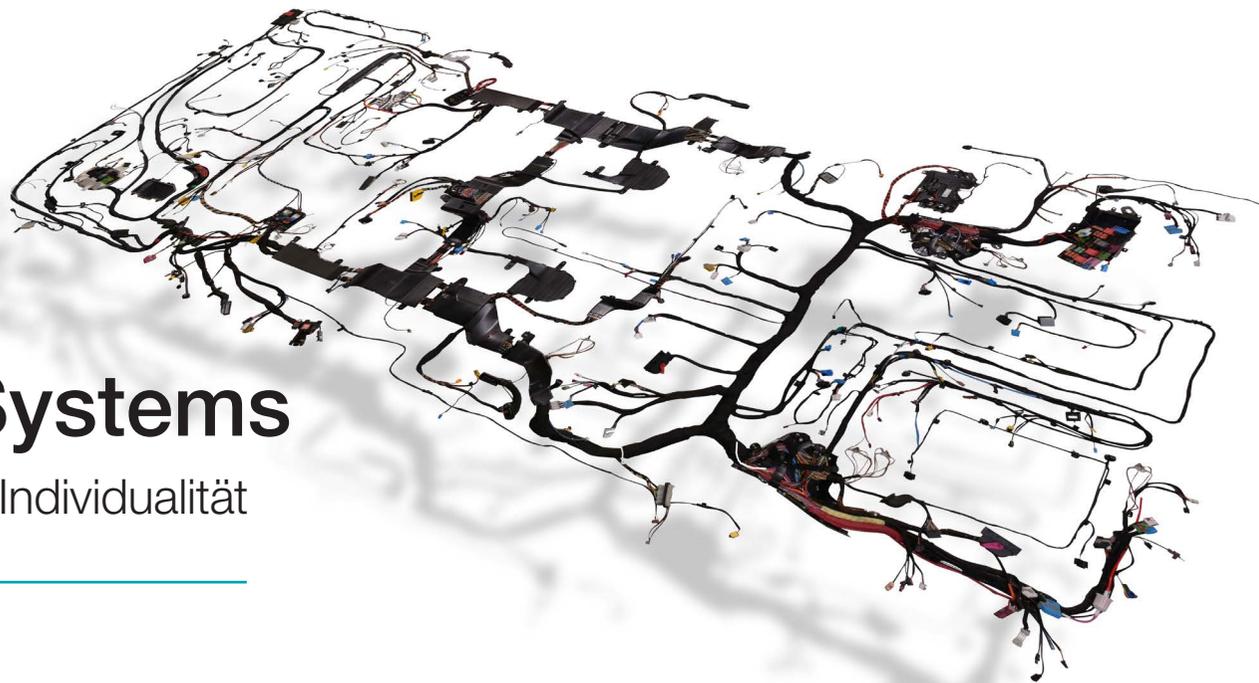


### 87.000 Kilometer mit Flüssigerdgas

Um die gesamte Lieferkette nachhaltiger zu gestalten und uns nicht nur auf die einzelnen Standorte zu fokussieren, setzen wir auch auf eine grüne Logistik. Wir nutzen schon seit 2017 LNG-Trucks – auf einer Gesamtstrecke von über 87.000 Kilometern. Ziel ist es, den Transport mittels LNG-Trucks weiter auszubauen, um so Nachhaltigkeit in der gesamten Wertschöpfungskette sicherzustellen.







# Electrical Systems

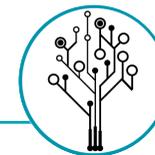
Nachhaltigkeit durch Individualität

Unsere Kompetenz im Elektrik- und Elektronik-Bereich prägt bereits seit 60 Jahren die Bordnetz-Architektur im Automotive-Bereich. Das Bordnetz der Zukunft muss höchsten Ansprüchen genügen – auch im Hinblick auf seine Nachhaltigkeit.

Aufgrund unserer Gesamtkompetenz können wir das Bordnetzsystem optimal auslegen. Mit elektrischen Kontakten und Komponenten rund um den Kabelbaum wird der Systemgedanke konsequent fortgeführt.

Unsere Entwicklungskompetenz ermöglicht es uns, Kabelbäume in ihrer Topologie und Architektur so zu optimieren, dass die Leitungsanzahl, die Leitungslängen und die Leitungsquerschnitte reduziert werden und somit schließlich das Gesamtgewicht des Produkts. Hierzu werden, wann immer möglich, Aluminiumleitungen eingesetzt.

Diese Bemühungen werden durch geeignete, innovative Verfahren und Prozesse in der Produktion unterstützt. So schaffen wir es, den Nachhaltigkeitsgedanken konsequent umzusetzen und das zentrale Nervensystem des Fahrzeuges ökoeffizient zu gestalten.



## Einsatz eines thermoplastischen Kunststoffes in der Halterung für den Stromverteiler im Fahrzeug

Auch Verbesserungen an kleinen Bauteilen haben einen großen Anteil an der gesamten CO<sub>2</sub>e-Bilanz des Fahrzeuges. Durch eine Substitution von Polyamid durch Polypropylen bei der Halterung für den Stromverteiler im Fahrzeug werden durch Material- und Gewichtseinsparung ca. 85% CO<sub>2</sub>e eingespart.



# E-Mobility Systems

Mehr Leistung bei weniger Bauraum

---

Bereits seit 2009 sind wir im Segment der Elektromobilität tätig und gehören somit zu den Pionieren und First Movern im Markt. Wir liefern unseren Kunden ein Komplettpaket, das unnötige Leistungsverluste im System verhindert und zur perfekten Gesamtleistung beiträgt.

Um die nachhaltige mobile Zukunft auf die Straße zu bringen, legen wir neben Leistung und Sicherheit auch hier besonderen Wert auf das Einsparen von Gewicht und Bauraum.

Insbesondere die Beherrschung der 800V-Technologie macht uns zum Enabler für die E-Mobilität: im Gegensatz zur konventionellen 400V-Technologie kann man eine nahezu verdoppelte Fahrleistung bei kaum verändertem Bauraum der Batterien und Steuerboxen erreichen.



## **Materialeinsparung durch Ausmessen des Batterie-Zellmoduls**

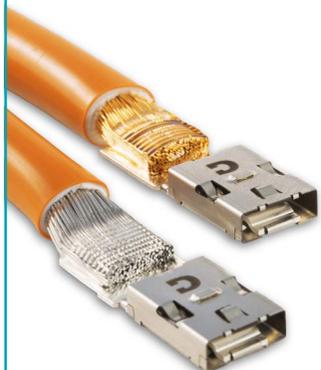
Durch eine kleine aber wesentliche Prozessverbesserung kann bei der Herstellung von Batterie-Zellmodulen Material eingespart werden: das Zellmodul wird ausgemessen und das Material kann so passgenau eingespritzt werden. So kann eine CO<sub>2</sub>e-Einsparung von ca. 33% im Vergleich zum zuvor angewendeten Verfahren ohne Ausmessen des Zellmoduls erreicht werden.





### **dHPT – DRÄXLMAIER High Performance Terminal**

Bis zu 12% höhere Leistung bei gleichem Bauraum und damit eine sehr hohe Strom- und Spannungsfähigkeit, das ermöglicht unser dHPT. Durch diese Leistungssteigerung bei gleichem Gewicht kann eine CO<sub>2</sub>e-Einsparung von 10% erreicht werden.



# Connector Systems

Nachhaltig durch perfekte Performance

---

Auch kleine Elemente haben einen großen Anteil am Gesamtsystem und somit an einer nachhaltigen Mobilität:  
Unsere Kontakt- und Stecksysteme für Hoch- und Niedervolt-Anwendungen sind perfekt auf die geforderten Lasten ausgelegt und optimal dimensioniert.

Vor allem im Bereich E-Mobility und Electrical Systems helfen sie uns, das Gesamtsystem so sicher und effizient wie nur möglich auszurichten und damit Gewicht und Ressourcen zu sparen.

Auch hier zeigt sich unsere Systemkompetenz, das Gesamtsystem zu betrachten und so ein perfektes Zusammenspiel aller Komponenten zu gewährleisten.

# Interior Systems

Leicht und natürlich – mit innovativen Verfahren

Unsere Mobilität verändert sich und somit auch das Interieur. DRÄXLMAIER legt großen Wert darauf, leistungsfähige und faszinierende Technik mit elegantem und vor allen Dingen auch nachhaltigem Design zu verbinden.

Innovative, ressourceneffiziente Verfahren sowie die Verwendung nachhaltiger Materialien ermöglichen es uns, den Ansprüchen unserer Kunden mehr als gerecht zu werden und verantwortungsbewusst zu handeln.

Dazu gehören beispielsweise die Verwendung sichtbarer Naturfasern als Premiumoberfläche im Fahrzeug oder die Verarbeitung von Kunststoff-Rezyklaten. In Verbindung mit ressourceneffizienten Verfahren, wie dem Positionsfügen oder dem patentierten D3F Verfahren (DRÄXLMAIER Fast Fibre Forming) kann Material eingespart sowie eine deutliche Gewichtsreduktion ermöglicht werden. Auf diesem Weg leisten wir einen wertvollen Beitrag zum nachhaltigen Fahrzeug-Interieur der Zukunft und helfen unseren Kunden, ihre Nachhaltigkeits-Ziele zu erreichen.



## Ersatz von Magnesium durch Kunststoff im Anzeigenverbundträger in der Instrumententafel

Das Material eines Anzeigenverbundträgers, der normalerweise mit Magnesium-Druckguss hergestellt wird, wurde durch einen langglasfaserverstärkten Kunststoff (ABS LGF) ersetzt. Durch die Rohstoffverarbeitung und die Gewichtseinsparung kann eine Reduktion von CO<sub>2</sub>e von ca. 90% im Vergleich zur Verwendung von Magnesium-Druckguss ermöglicht werden.

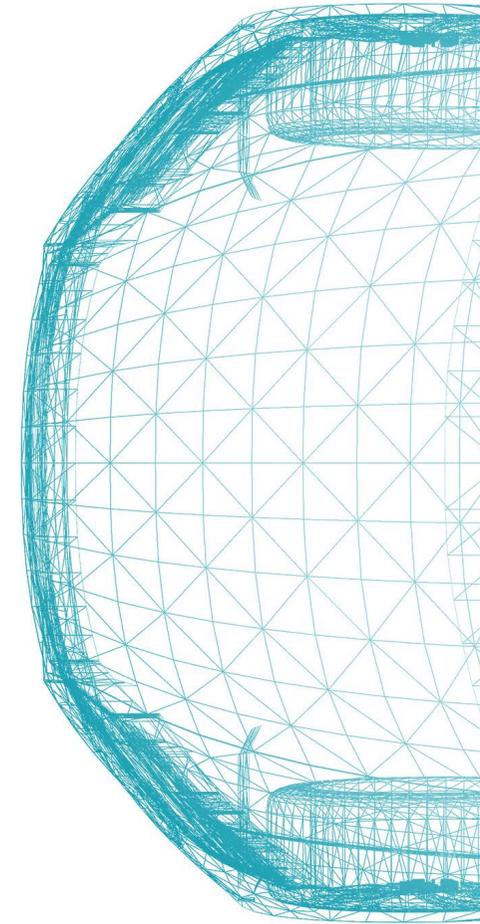


# Die DRÄXLMAIER Systemkompetenz

Nachhaltig durch ein perfektes Zusammenspiel

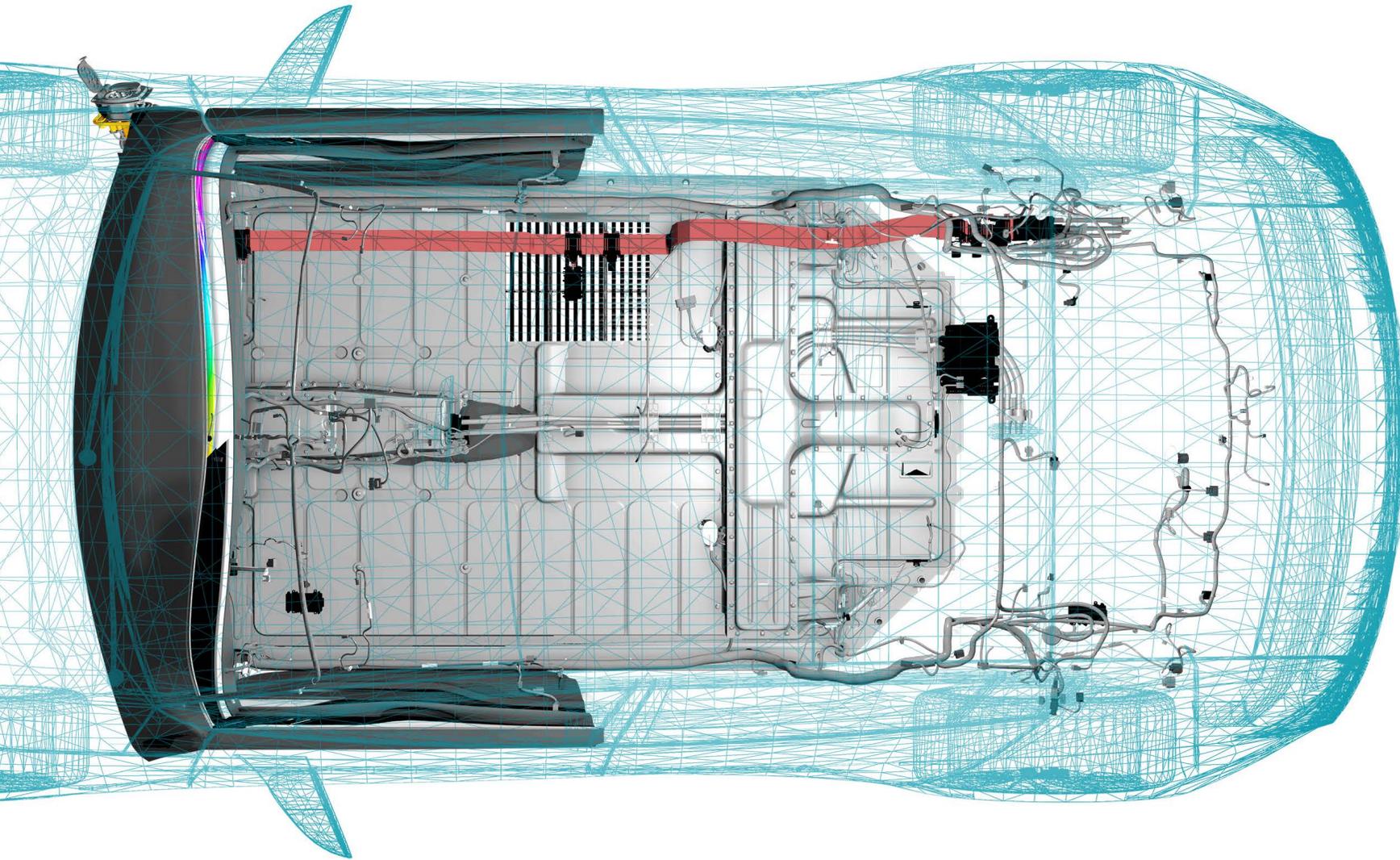
---

Wir sind Systempartner für die Elektromobilität, komplexe Bordnetzsysteme, zentrale Elektrik- und Elektronikkomponenten sowie exklusives Interieur. Synergien durch ein perfektes Zusammenspiel unserer Produkte über alle Segmente hinweg zu schaffen ist unsere Spezialität.



## Electrical Systems

Unsere Gesamtkompetenz im Elektrik- und Elektronikbereich ermöglicht es, das Bordnetzsystem optimal auszulegen. Das spart Gewicht, Bauraum und Energie ein.



## E-Mobility Systems

Wir liefern das E-Mobilitäts-Komplettsystem. Mithilfe unserer elektrischen Komponenten und Konnektoren kann eine optimale Energieübertragung gewährleistet werden und damit mehr Leistung bei gleichem oder weniger Bauraum übertragen werden.

## Connector Systems

Mit unseren Stecksystemen schaffen wir die perfekte Verbindung. Optimal auf die geforderten Lasten ausgelegte und dimensionierte Steckverbindungen ermöglichen ein perfektes Zusammenspiel aller Komponenten.

## Interior Systems

Faszinierende Technik in Verbindung mit elegantem Design ist unser Anspruch. Im Interieur spielt die Verwendung nachhaltiger Materialien und ressourceneffizienter Fertigungsverfahren eine essentielle Rolle. Diese unterstützen den Leichtbau, womit eine höhere Leistung bei weniger Gewicht erreicht werden kann.

**DRÄXLMAIER Group**

Landshuter Straße 100  
84137 Vilsbiburg | Germany

[vertrieb@draexlmaier.com](mailto:vertrieb@draexlmaier.com)

[www.draexlmaier.com / nachhaltigkeit](http://www.draexlmaier.com/nachhaltigkeit)